

Kein Alkohol im Regal

„Sachbeschädigung schrumpft auf null“

tm 10/2008: Sollen die Stationen trockengelegt werden?

Ich habe seit über einem Jahr den Alkohol aus unseren Tankstellenregalen verbannt und bin somit das schwarze Schaf der Branche. Aber: Es funktioniert und man erfährt durch die Kunden durchweg Positives. Die Mitarbeiter sind entspannter, der Shop ist sauberer, es gibt fast keinen Schwund mehr und die Sachbeschädigung ist auf null geschrumpft. Der Umsatz mit alkoholischen Getränken fällt natürlich weg, dafür ist der Umsatz bei Süß-, Snack- und Tabakwaren gestiegen.

Würden sich die Leute einfach nur zusammen, ohne sich zu erbrechen, wild herum

zu urinieren, Sachen zu beschädigen oder Mitmenschen zu prügeln, wäre die Politik nicht so weit gegangen. Es geht nicht um den Kauf von Alkohol, sondern darum, was nach dem Konsum passiert. Das Rauchverbot wurde eingeführt, um Passivraucher zu schützen. Genau das soll auch mit Alkohol passieren: Die Schäden an Menschen und Sachen reduzieren, die im Umfeld von alkoholfremden Leuten sind. Weniger Verkaufsstellen bedeuten weniger Umfeld.

Uwe Krieger, Parkhaus Adlerstraße GmbH, Nürnberg

**Kontroverse**

### Alkohol-Verkaufsverbot an Tankstellen

## Sollen die Stationen trocken gelegt werden?

**Diskussion um die Empfehlungen des Drogen- und Suchtsenats**

**PRO**

Alkohol – immer und überall verfügbar? Die Drogen- und Suchtsenatskommission des Bundesministeriums für Gesundheit hat sich kürzlich mit dem Thema beschäftigt. In der abschließenden Empfehlung wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen. Die Kommission hat sich am 28. August 2008 mit dem Thema beschäftigt. In dem Gutachten wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen. Die Kommission hat sich am 28. August 2008 mit dem Thema beschäftigt. In dem Gutachten wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen.

**CONTRA**

Es gibt ein klares Verbot für den Verkauf von Alkohol an Tankstellen. Die Kommission hat sich am 28. August 2008 mit dem Thema beschäftigt. In dem Gutachten wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen. Die Kommission hat sich am 28. August 2008 mit dem Thema beschäftigt. In dem Gutachten wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen.

**PRO**

Alkohol – immer und überall verfügbar? Die Drogen- und Suchtsenatskommission des Bundesministeriums für Gesundheit hat sich kürzlich mit dem Thema beschäftigt. In der abschließenden Empfehlung wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen. Die Kommission hat sich am 28. August 2008 mit dem Thema beschäftigt. In dem Gutachten wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen.

**CONTRA**

Es gibt ein klares Verbot für den Verkauf von Alkohol an Tankstellen. Die Kommission hat sich am 28. August 2008 mit dem Thema beschäftigt. In dem Gutachten wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen. Die Kommission hat sich am 28. August 2008 mit dem Thema beschäftigt. In dem Gutachten wird empfohlen, den Verkauf von Alkohol an Tankstellen zu untersuchen.

arbeite seit 20 Jahren in dieser Branche. Zehn Jahre war ich für eine Tank- und Rastanlage in Idar-Oberstein verantwortlich. Seit Anfang dieses Jahres berate ich meine Kunden zu den Themen Betriebsanalyse, Controlling, Marketing, Organisation, Personalentwicklung und Franchise individuell und auf ihre Problematik abgestimmt. Besonders Eigentümer, die ja weitestgehend noch frei agieren können, wissen oft gar nicht, was für ein großes Potenzial sie an ihren Stationen haben.

Ich würde dem verzweifelten Tankstellenbetreiber gern „etwas Licht“ am Ende seines „Zapfsäulentunnels“ aufzeigen, damit er wieder Spaß, Freude und mehr Ertrag an seiner Tankstelle hat.

Antje Lezius, Idar-Oberstein

**Leserbriefe bitte an:**  
**tm tankstellen markt**  
 Springer Transport Media GmbH  
 Neumarkter Straße 18  
 D-81673 München  
 Fax: +49 89 43 72-11 81  
 tm.tankstellenmarkt@springer.com